Biotoptypen (TNL 2018)

Laubwald

01.115 Sonstige Laubmischwälder

01.152 Schlagfluren, Naturverjüngungen, Sukzession im & am Wald (inkl. Vorwald)

01.170 Laubholzforste einheim. Arten nach Kronenschluss, Dickungen

Gebüsche, Hecken, Säume

02.100 Trockene bis frische, saure, voll entwickelte Gebüsche, Hecken

02.200 Trockene bis frische, basenreiche, voll entwickelte Gebüsche, Hecken

02.220 Gärten/Kleingartenanlage mit überwiegendem Nutzgartenanteil

02.400 Hecken-/Gebüschpflanzung (heimisch, standortgerecht, nur Außenbereich), gut entwickelte Gehölze entlang v. Str. u. Wegen

02.401 Hecken-/Gebüschpflanzung (heimisch, standortgerecht, nur Außenbereich), stark zurückgeschnitten (z.B. Schutzstreifen)

02.500 Hecken-/Gebüschpflanzung (standortfremd, Ziergehölze)

02.600 Hecken-/Gebüschpflanzung (straßenbegleitend usw., nicht auf Mittelstreifen)

Erwerbsgartenbau, Sonderkulturen, Streuobst

03.110 Streuobstwiese intensiv bewirtschaftet (mehrschürig)

03.111 Streuobst mit Zierrasen

03.120 Streuobstwiese neu angelegt

03.211 Erwerbsgartenbau/Sonderkulturen (überwiegend Monokultur, intensive Bewirtschaftung; Zierpflanzen-, Gemüse- und Beerenobstbau)

03.221 Obstplantagen ohne Untersaat (intensiv bewirtschaftete Busch-, Halbstamm- und Spalierobstkulturen)

03.222 Obstplantagen mit Untersaat

03.224 Weinbau, intensive Bewirtschaftung, mit Untersaat

Baumgruppen, Feldgehölze, Alleen

04.210 Baumgruppe, einheimisch, standortgerecht, Obstbaum

04.220 Baumgruppe, nicht heimisch, nicht standortgerecht

04.400 Ufergehölzsaum heimisch, standortgerecht

04.600 Feldgehölz (Baumhecke), einheimisch, standortgerecht

04.610 Feldgehölz (Baumhecke) üw. aus nicht einheim./standortger. Arten

Gewässer

05.243 Naturfern ausgebaute Gräben

05.246 Gemähte Gräben

05.260 Kanäle (schiffbar) und naturfern ausgebaute Flussabschnitte

05.345 Periodische/temporäre Becken (z.B. Regenrückhaltebecken)

05.410 Schilfröhrichte

Grünland

06.210 Intensiv genutzte Frischweiden

06.221 Mäßig extensiv genutzte Frischweide

06.311 Mäßig extensiv genutzte Frischwiesen (Flachland-Mähwiesen)

06.320 Intensiv genutzte Frischwiesen

06.910 Intensiv genutzte Wirtschaftswiesen

Ruderalfluren und Brachen

09.110 Ackerbrachen mehr als ein Jahr nicht bewirtschaftet

09.120 Kurzlebige Ruderalfluren (thermophytenreich, konkurrenzschwach)

09.130 Wiesenbrachen und ruderale Wiesen

09.150 Feldraine, Wiesenraine, linear (Gräser und Kräuter, keine Büsche breiter als ein Meter)

09.152 Feldraine, Wiesenraine, artenarm

09.160 Straßenränder (mit Entwässerungsmulde, Mittelstreifen) intensiv gepflegt, artenarm

09.210 Ausdauernde Ruderalfluren meist frischer Standorte

09.220 Wärmeliebende, ausdauernde Ruderalfluren meist trockener Standorte

Vegetationsarme und kahle Flächen

10.430 Schotterhalde, Abraumhalde, Abbruchmaterial von Gebäuden, abgedeckte Deponie (ohne nennenswerte Vegetation)

Versiegelte / teilversiegelte Flächen

10.510 Sehr stark oder völlig versiegelte Flächen (Ortbeton, Asphalt), Müll-Deponie in Betrieb oder nicht abgedeckt, unbegrünte Keller, Fundamente usw.

10.520 Nahezu versiegelte Flächen, Pflaster

10.530 Schotter-, Kies- u. Sandwege, -plätze oder andere wasserdurchlässige Flächenbefestigung sowie versiegelte Flächen, deren Wasserabfluss versickert

10.610 bewachsene Feldwege

Überbaute Flächen

10.710 Dachfläche nicht begrünt

10.715 Dachfläche nicht begrünt, mit Regenwasserversickerung

Äcker

11.191 Acker, intensiv genutzt

Gärten und Parkanlagen

11.212 Gärten/Kleingartenanlage mit überwiegendem Nutzgartenanteil

11.223 Kleingartenanlagen mit überwiegendem Ziergartenanteil, hoher Anteil Ziergehölze, Neuanlage strukturreicher Hausgärten

11.224 Intensivrasen, (z. B. in Sportanlagen)

11.225 Extensivrasen, Wiesen im besiedelten Bereich (Rasenflächen alter Stadtparks)

Einzelbäume

04.110 Einzelbaum trockener bis frischer Standorte (einheimisch, standortgerecht)

04.120 Einzelbaum nicht heimisch, nicht standortgerecht, Exot

geschützte Biotope nach §30 BNatSchG / §13 HAGBNatSchG

Brutvögel (TNL 2017, 2018)

Fe	Feldsperling	*Passer montanus*
Fl	Feldlerche	*Alauda arvensis*
G	Goldammer	*Emberiza citrinella*
Gi	Girlitz	*Serinus serinus*
Gr	Gartenrotschwanz	*Phoenicurus phoenicurus*
Gü	Grünspecht	*Picus viridis*
H	Haussperling	*Passer domesticus*
Hä	Bluthänfling	*Carduelis cannabina*
Kg	Klappergrasmücke	*Sylvia curruca*
Ks	Kleinspecht	*Dryobates minor*
Sti	Stieglitz	*Carduelis carduelis*
Stk	Steinkauz	*Athene noctua*
Sto	Stockente	*Anas platyrhynchos*

Gastvögel (TNL 2017, 2018)

Star	*Sturnus vulgaris*
Wacholderdrossel	*Turdus pilaris*

Großvogelbeobachtung (TNL 2017, 2018)

Grr	Graureiher	*Ardea cinerea*
Mb	Mäusebussard	*Buteo buteo*
Tf	Turmfalke	*Falco tinnunculus*
Wf	Wanderfalke	*Falco peregrinus*

Säugetiere (AG Feldhamsterschutz 2018)

Feldhamster

Datenrecherche (AG Feldhamsterschutz 2018, HLNUG 2018)

Rebhuhn

Zauneidechse

Hirschkäfer

Konflikte

Bo1	Verlust von Bodenfunktion durch Versiegelung (alle Neubaumaste, ohne Darstellung)
Bo2	Beeinträchtigung der Bodenfunktion durch Bodenüberformung (alle Neubau- und Rückbaumaste sowie Kabelgraben, ohne Darstellung)
Bo3	Beeinträchtigung der Bodenfunktionen durch temporäre Flächeninanspruchnahme (alle Arbeitsflächen, ohne Darstellung)
B1	Verlust von Biotopen durch Versiegelung (alle Neubaumaste, ohne Darstellung)
B2	Beeinträchtigung von Biotopen durch temporäre Flächeninanspruchnahme (alle Arbeitsflächen (ohne Darstellung) sowie Zuwegungen, die nicht auf bestehenden Wegen verlaufen)
B3	Beeinträchtigung von Gehölzen durch Maßnahmen im neu zu schaffenden Schutzstreifen
L1	Beeinträchtigung des Erscheinungsbildes der Landschaft durch den Raumanspruch der Masten und Leitungen (ohne Darstellung)
W1	Beeinträchtigung von Gewässern durch Baumaßnahmen
F1	Verlust von Lebensräumen und Beeinträchtigungen von höhlen- und gehölzbewohnenden Vogelarten durch Entnahme von Einzelbäumen, Baumgruppen, Hecken, Gebüschen und Geölzen
F2	Verlust von Lebensräumen und Beeinträchtigungen von Bodenbrütern im Offenland
F3	Beeinträchtigungen von Brutvögeln auf den Masten (alle Rückbaumaste und Maste des Zubeseilungsabschnittes, ohne Darstellung)
F4	Verlust von Lebensräumen und Beeinträchtigungen von Fledermäusen durch die Entnahme von Bäumen
F5	Verlust von Lebensräumen und Beeinträchtigungen von Reptilien im Bereich der Straßenböschung
F6	Beeinträchtigung des Feldhamsters auf Ackerflächen
F7	Verlust von Lebensräumen und Beeinträchtigungen der Haselmaus in den straßennahen Gehölzen und Waldbereichen
F8	Beeinträchtigung von Vogelarten durch Leitungskollision (Leitungsneubau zwischen den Masten 8 bis 11)
	Entnahme von Einzelbäumen trockener bis frischer Standorte (einheimisch, standortgerecht)
	Entnahme Rodung von Einzelbäumen nicht heimisch, nicht standortgerecht, Exot

Abgrenzung

Untersuchungsraum Biotoptypen

Probefläche (Feldhamster)

Probefläche (Avifauna)

Vorhaben

Leitungsbestand (nachrichtlich)

Leitungsneubau

Leitungsrückbau

Zubeseilung

Bestandsmast (nachrichtlich)

Neubaumast

Rückbaumast

Portalmast (nachrichtlich)

Zuwegung

Mastfundamentfläche

Arbeitsfläche

Kabelgraben

Neu auszuweisender Schutzstreifen

Frei werdender Schutzstreifen

Bestehen bleibender Schutzstreifen

Vorhaben 1. Planänderung

Leitungsneubau

Neubaumast

Mastfundamentfläche

Arbeitsfläche

Neuauszuweisender Schutzstreifen

amprion

Amprion GmbH

Robert-Schuman-Straße 7
44263 Dortmund

Neubau 110-/380-kV- Höchstspannungsfreileitung
Pkt. Zeilsheim Süd – FWHöchst Süd, Bl. 4238
Zubeseilung 380-kV-Höchstspannungsfreileitung
Marxheim – Kriftel, Bl. 4128

Anhang B 6.2: Umweltstudie 1. Planänderung
- Legende Schutzgut Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt – Bestands- und Konfliktplan

Blatt Nr. 12 von 12

Bearbeitet:	M. Sc. Umweltwiss. & Natursch. Ingo Zimmer
Gezeichnet:	B.Sc. Geogr. Jann-Thorben Petri
Format:	A4 lang
Maßstab i. O.:	1 : 5.000
Kartengrundlage:	DTK25
Stand:	Januar 2021

TNL Energie GmbH

TNL

Reifeisenstraße 7
35410 Hungen

Tel.: 0 64 02 - 51 58 21-0
Fax: 0 64 02 - 51 58 21-30
e-mail: mail@tnl-umwelt.de
homepage: www.tnl-umwelt.de